

Doppelschnecken-Mikrodosierer

Genaue Dosierung bei sehr kleinen Dosierleistungen



Die Coperion K-Tron Doppelschnecken-Mikrodosierer wurden speziell für maximale Genauigkeit bei minimalen Leistungen konstruiert – ideal für den Einsatz in chemischen und pharmazeutischen Prozessindustrien. Einzigartige Konstruktionsmerkmale sorgen dafür, dass wertvolle Schüttgüter bei sehr niedrigen Leistungen (ab 32 g/h) genau dosiert werden, mit minimalen Rückständen im Dosierer. Die modulare Bauweise erhöht die Flexibilität für den Prozess und erlaubt eine einfache und schnelle Handhabung für Reinigung, Unterhalt oder auch Rezeptänderungen. Die 12mm und 16mm Doppelschneckeneinheiten sind austauschbar und eignen sich zur Dosierung einer breiten Palette von frei fließenden bis schwierig zu handhabenden Schüttgütern.

Konstruktionsmerkmale

- 12mm und 16mm Doppelschnecken-Dosiereinheiten
- Mechanisch bearbeiteter Flachboden mit maximaler Schneckeneinzugs-länge
- Präzises Boden-Rührwerk für genaue Schneckenfüllung sowie minimale Restmengen
- Schnellkupplung für schnelle Reinigung der produktberührten Teile
- Produktberührte Teilen aus rostfreiem Stahl
- Ein Schrittmotor welcher gleichzeitig Schnecken und Rührwerke antreibt
- Antriebssystem ist frei von Schmierfetten und Ölen
- Windschutzgehäuse zur Reduzierung von äusseren Einflüsse als Option
- ATEX-Versionen erhältlich
- Dosierleistungen MT12/MT16: 0.031 bis 33.11 dm³/hr (0.0011 bis 1.17 ft³/hr)

Je nach Produkt und Leistungsbereich stehen vier Schneckenvariationen zur Auswahl, welche schnell und einfach ausgewechselt werden können. Dank optimaler Abstimmung von Dosiererboden und Rührwerk bleiben praktisch keine Rückstände im Dosierer zurück.

Motor und hochauflösende digitale Plattformwaage sind komplett im geschlossenen Gehäuse der Grundeinheit integriert. Die leistungsstarke digitale Smart Force Transducer Wägetechnologie mit eingebautem Mikroprozessor bietet digitale Filterung zur Reduzierung von Störeinflüssen. Das Steuermodul verbindet Motorsteuerung, Dosiersteuerung und Bedieneinheit in einem kompakten Gehäuse, und kann entweder beim Dosierer oder in einem Steuerschrank aufgebaut werden. Schnittstellensoftware ermöglicht die direkte Kommunikation mit einem übergeordneten Leitsystem.

Die neue Mikrodosierer-Familie ist die ideale Antwort auf die strengen Anforderungen der Dosierung bei niedrigen Leistungen in Bezug auf Kurzzeitgenauigkeit, Reproduzierbarkeit und Linearität. Dosiersversuche können in einem Coperion K-Tron-Versuchslabor oder auch beim Kunden durchgeführt werden.

